

Modell- und Formenbauer erweitern ihre Messepräsenz

Abbildung der Prozesskette Metallbearbeitung auf der METAV 2016 nun vollständig

TEXT:
MESSE DÜSSELDORF GMBH
MESSEPLATZ, STOCKUMER KIRCHSTRASSE 61
40474 DÜSSELDORF
GERMANY

Dipl.-Ing. Ulrich Hermann, Präsident des Bundesverbands Modell- und Formenbau mit Sitz in Dortmund sagt: „Nachdem die Messelandschaft für den Werkzeug-, Modell- und Formenbau stark in Bewegung geraten ist, wollen wir alle Optionen nutzen, um gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Netzwerkpartnern die Messepräsenz in der Branche auszubauen“. Genau deshalb hat sich der Verband entschlossen, als Partner bei der METAV 2016 – 19. Internationale Messe für Technologien in der Metallbearbeitung einzusteigen.

„Wir werden in der Moulding Area der METAV 2016 Flagge zeigen“, bekräftigt Hermann, im Hauptberuf Geschäftsführer der Firma Modellbau Hermann in Siegen, die Pläne des Verbands. Er vertritt rd. 260 Mitgliedsunternehmen und 30 Netzwerkpartner. Für sie will der Bundesverband Modell- und Formenbau in der neuen Moulding Area einen Branchentreff organisieren und als kompetente Anlaufstelle für interessierte Fachbesucher zur Verfügung stehen.

Der Modell- und Formenbau begleitet die gesamte Prozesskette von der Produktidee bis zur Serienfertigung. In der Regel erhält der Modell- und Formenbauer einen 3D-Datensatz des zu fertigenden Endprodukts. Aus ihm erstellt er je nach Anforderung einen ersten Prototypen, eine Modelleinrichtung oder ein Anschauungsmodell. Dabei kommen unterschiedliche Materialien wie Metall, Kunststoff, Holz, Keramik und Verbundstoffe zum Einsatz, die mit modernster CNC-Frästechnik bearbeitet werden.

Zunehmend finden auch additive Produktionsverfahren Anwendung. Im nächsten Schritt werden Formen und Werkzeuge für die Kleinserien erstellt, der Übergang zum Werkzeugbau für die Serienproduktion ist fließend. Werkzeuge, die später viele 100 000 Teile produzieren sollen, müssen äußerst präzise arbeiten. Um die Maßhaltigkeit der Serienprodukte zu garantieren, liefern Modell- und Formenbauer auf Wunsch die passenden Prüflinien gleich mit.

„Mit diesem Profil hat der Modell- und Formenbau viele Schnittstellen zum Kernbereich der METAV und zu den anderen Areas“, erläutert Ulrich Hermann. „Wir arbeiten eng zusammen mit den Industriedesignern, fertigen unsere Modelle mit CNC-Frästechnik oder additiven Herstellverfahren und müssen uns intensiv in der Mess- und Prüftechnik auskennen, um die Qualität der Endprodukte zu sichern.“

„Deshalb freuen wir uns umso mehr, den Bundesverband Modell- und Formenbau als Partner für die METAV, speziell für unsere Moulding Area, gewonnen zu haben“, sagt Dr. Wilfried Schäfer, Geschäftsführer beim METAV-Veranstalter VDW (Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken), Frankfurt am Main. „Damit hat sich für den Fachbesucher auch die letzte Lücke bei der Abbildung der gesamten Prozesskette vom Design, Modellbau, CAD, Software und Simulation über die verschiedenen Fertigungsverfahren bis hin zu Mess- und Prüftechnik auf der METAV geschlossen“, so Schäfer weiter.

Wichtig für den Modell- und Formenbau ist zudem die Nachwuchsgewinnung. „Dafür bietet unsere Teilnahme an der METAV 2016 ebenfalls Synergien“, sagt Hermann.

Der Verband kooperiert mit der VDW-Nachwuchsstiftung und wird auf dem Jugendsonderstand in Halle 17 den Beruf des Technischen Modellbauers präsentieren.

Bundesverband der Modell- und Formenbauer

Der Bundesverband Modell- und Formenbau nimmt die Interessen der Modell- und Formenbaubran-

det vom 23. bis 27. Februar in Düsseldorf statt. Sie zeigt das komplette Spektrum der Fertigungstechnik.

Schwerpunkte sind Werkzeugmaschinen, Fertigungssysteme, Präzisionswerkzeuge, automatisierter Materialfluss, Computertechnologie, Industrieelektronik und Zubehör.

Anzeige

LERBS AG
TRADE • LOGISTICS • EBUSINESS

Bremen • Emden • Goslar • Hamburg • Lübeck • Rostock • Salzgitter • Wesel • Würzburg • Shanghai • Verona

Zentrale: LERBS AG - Handelshof 32 - 28816 Stuhr / Bremen - info@lerbs.de - Tel. 0421-8992 0

Werkzeugmaschinen

- Drehmaschinen
- Fräsmaschinen
- Bohrmaschinen
- Sägen
- Schneidemaschinen
- Blechbearbeitungsmaschinen
- Schleifmaschinen
- Ausgabeautomaten

HALLE:16 STAND:G01
METAV/2016
Düsseldorf, 23. - 27. Februar
POWER YOUR BUSINESS

www.lerbs.de

Erfahren Sie mehr auf Seite 11

che wahr und unterstützt die angeschlossenen Innungen, Vereinigungen und Einzelmitglieder in der Erfüllung ihrer satzungsmäßigen Aufgaben. Er bildet Netzwerke innerhalb der Organisation sowie mit Partnern aus dem Umfeld. Behörden, Institutionen und Wirtschaftspartnern gegenüber unterbreitet der Verband Anregungen und Vorschläge und gibt Stellungnahmen ab zu allen branchenrelevanten Fragen.

Weitere Informationen unter www.modell-formenbau.eu

METAV 2016 in Düsseldorf

Die METAV 2016 – 19. Internationale Messe für Technologien der Metallbearbeitung fin-

denz. Hinzu kommen die neuen Themen Moulding, Medical, Additive Manufacturing und Quality.

Sie sind in so genannten Areas mit eigener Nomenklatur fest im METAV-Ausstellungsprogramm verankert. Zur Besucherzielgruppe der METAV gehören alle Industriezweige, die Metall bearbeiten, insbesondere der Maschinen- und Anlagenbau, die Automobil- und Zulieferindustrie, Luft- und Raumfahrt, Elektroindustrie, Energie- und Medizintechnik, der Werkzeug-, Modell- und Formenbau sowie Metallbearbeitung und Handwerk.

Weitere Informationen unter www.metav.de

Model and mould manufacturers to expand their presence at the fair

Dipl.-Ing. Ulrich Hermann, President of the German Association of Model and Mould Manufacturers, headquartered in Dortmund says: "Now that the trade fair scene for tool, model and mould manufacturers has become a lot more fluid, we want to utilise all the options available for upgrading and expanding the fair's presence in the sector together with our members and network partners". This is precisely the reason why the association has decided to participate as a partner in the METAV 2016 – the 19th International Exhibition for Metalworking Technologies.

"We shall be showing the flag in the Moulding Area of the METAV 2016," is how Hermann, whose full-time job is Managing Director of Messrs. Modellbau Hermann in Siegen, summarises the association's plans. It represents around 260 member companies and 30 network partners. The German Association of Model and Mould Manufacturers intends to organise a sectoral meet-up for them in the new Moulding Area, and to make itself available as a contact point for any trade visitors interested.

Model and mould construction is part of the entire process chain from the initial product idea to series manufacture. As a rule, the model and mould manufacturer receives a 3D data record for the end-product concerned. Depending on the requirement involved, he uses this to create an initial prototype, a model device or an illustrative model. These are made from such disparate materials as metal, plastic, wood, ceramics and composites, machined using state-of-the-art CNC milling technology. Increasing use

is also being made of additive production processes. In the next step, moulds and tools are created for small series; the transition to tool construction for series manufacture is free-flowing. Tools that later on will be tasked with producing many hundreds of thousands of parts have to operate with maximised precision. In order to guarantee the dimensional stability of the serial products, model and mould manufacturers will on request supply the matching control gauges as well.

"With this profile, model and mould construction has many interfaces with the METAV's core remit and the other areas," explains Ulrich Hermann. "We work closely together with industrial designers, manufacture our models using CNC milling or additive manufacturing processes, and have to possess extensive knowledge of metrological and testing technology so as to assure the quality of the end-products."

"So we're all the more gratified to have gained the Association of Model and Mould Manufacturers as a partner for the METAV, specifically for our Moulding Area," says Dr. Wilfried Schäfer, Executive Director at the METAV's organiser, the VDW (German Machine Tool Builders' Association), Frankfurt am Main. "Thus the final gap has now also been closed for the trade visitor when it comes to imaging at the METAV the entire process chain from design, model construction, CAD, software and simulation through the various production processes involved, all the way through to metrological and testing technology," adds Schäfer.

It's no less important for model and mould manufacturers to recruit young people. "Our involvement in the METAV 2016 also offers synergies for this purpose," says Hermann. The association cooperates with the VDW's Youth Education and Development Foundation, and will be showcasing the career of a technical model constructor at the special youth stand in Hall 17.

Anzeige

Komplex, filigran und maßgenau ...

... das sind die Eigenschaften, die Formen und Bauteile von Leonhardt auszeichnen

Mit hochmodernen Maschinen fertigt das Unternehmen Gravuren, formgebende Werkzeuge, Prägestempel, Stanzformen und Elektroden aus unterschiedlichen Materialien.

So kann der Familienbetrieb u. a. auf einen umfangreichen Erfahrungsschatz beim Werkzeugbau zur Verarbeitung keramischer Werkstoffe sowie eigene Entwicklungen in diesem Bereich zurückgreifen. Eine besondere Stärke von Leonhardt sind hochpräzise ausgeführte filigrane Strukturen,

dabei werden Toleranzen von gerade einmal zwei Mikrometern erreicht.

Zweites Markenzeichen von Leonhardt ist die Oberflächengüte. Standardmäßig werden formgebende Bereiche mit einer Oberflächenrauigkeit von unter 0,5 Mikrometer ausgeliefert. Dass dafür kaum Nacharbeit erforderlich ist, spricht für das Können der Werkzeugbauer und Feinmechaniker an den Maschinen. Mittels Erodierpolierens wird der Wert auf 0,07 Mikrometer, für noch anspruchsvollere Anwendungen wie optische Linsen manuell auf Spiegelglanz reduziert.



Das Bild zeigt eine erodierpolierte Kavität für das Spritzgießen von Uhrgehäusen.

Für reproduzierbare Qualität müssen Material, Verarbeitungs-

technologie und Prozessstrategie passgenau auf den konkreten Anwendungsfall abgestimmt sein. Deshalb begleitet Leonhardt neue Produkte gern von der Planungsphase bis zur Serienreife. Und kann dadurch für die dauerhaft zuverlässige Funktion der Produkte garantieren.

Graveurbetrieb Leonhardt
Halle 15, Stand F20.

Weitere Informationen unter www.leonhardt-gravuren.de



Leonhardt

Wir definieren Präzision.

Dieses gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken, Vervielfältigungen auf CD-ROM, DVD-ROM und Publikation über das Internet.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Haftung. Die Redaktion behält sich das Recht zur Kürzung oder Änderung vor.

Bilder:
Messe Düsseldorf GmbH, Archiv
oder siehe Quellenhinweis am Textanfang

Hinweis:
Die Herausgeber sind nicht verantwortlich für Herkunft, Inhalt, Qualität und Wahrheitsgehalt der in den Anzeigen aufgegebenen Waren, Dienstleistungen oder Mitteilungen. Sie übernehmen keine Garantie für Erscheinen und Platzierungen sowie für inhaltliche Richtigkeit. Weiterhin haftet der Herausgeber nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher, Bilder oder sonstiger Unterlagen. Der Herausgeber übernimmt keine rechtliche Verantwortung über den von der Fachverlag24 GmbH gestalteten Redaktion und Gestaltung. Außer der Verbreitung und Veröffentlichung übernimmt der Herausgeber keine weitere Dienstleistungen und Verantwortungen.

geprüfte Printauflage:
4. Quartal 2015 10.000



Fachverlag24 GmbH
Mühlenweg 23
30826 Garbsen
Zentral-Telefon: +49 511 806805-0
Zentral-Fax: +49 511 806805-25

Handelsregister: Hannover HRB 208836
Geschäftsführer:
H. Erhard Henke

Verantwortl. für den Inhalt
gem. §55, Abs. 2 RstV:
Jens Konietzko
info@messekurier.de

Satz und Gestaltung/Redaktion:
Jens Konietzko
grafik@messekurier.de

Druck:
Deister- und Weserzeitung
Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Osterstr. 15-19, 31785 Hameln

Anzeigenpreise:
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 7.
Der Messe-Kurier sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.